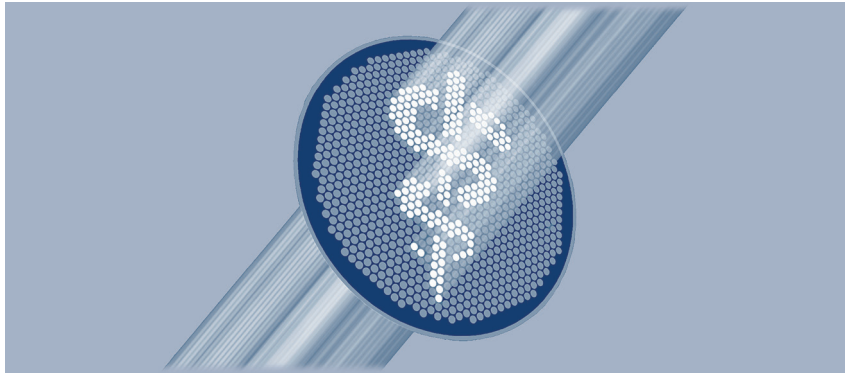


heiGRADE
WEITERBILDENDE STUDIENPROGRAMME



**UNIVERSITÄT
HEIDELBERG**
ZUKUNFT
SEIT 1386



BLENDED LEARNING 03. MAI – 29. JUNI 2024

MEDIZINISCHE PHYSIK UND TECHNIK FÜR RADIOONKOLOG*INNEN

**hei
SKILLS**

WISSENSCHAFTLICHE
WEITERBILDUNG

ZIEL DER FORTBILDUNG

Das Behandlungsspektrum in der Radioonkologie hat sich in den letzten Jahren rapide verändert: Immer häufiger wurde die Strahlentherapie mit anderen Maßnahmen wie Chemotherapie oder Chirurgie kombiniert eingesetzt. Immer differenzierter wurden die Behandlungsmethoden der Strahlentherapie selbst, wie die Entwicklung von stereotaktischen und konformalen Bestrahlungstechniken, der intensitätsmodulierten Strahlentherapie (IMRT), der bildgeführten Strahlentherapie, der Brachytherapie oder auch der Einsatz von Teilchenstrahlen (Protonen, schwere Ionen) zeigt.

Parallel zu den Methoden hat sich auch das Arbeitsumfeld geändert: Eine optimale Versorgung der Patienten und die Weiterentwicklung der Therapiekonzepte sind nur gewährleistet durch eine enge, interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Ärzten, Physikern, Ingenieuren und Strahlenbiologen. Dies erfordert von allen Beteiligten die Bereitschaft, sich neues komplementäres Wissen anzueignen.

Von der Bildgebung über die Bestrahlungsplanung bis hin zu den Behandlungstechniken bringt dieser Kurs Ärztinnen und Ärzten die physikalischen und

technischen Grundlagen nahe. Darüber hinaus werden die Behandlungstechniken aus physikalischer Sicht von einem Physiker als auch aus medizinischer Sicht von einem Arzt dargestellt.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich an physikalisch und technisch interessierte Ärztinnen und Ärzte.

Wissenschaftliche Leitung

- Prof. Dr. Dr. Jürgen Debus
Ärztlicher Direktor des Heidelberger Ionenstrahl-Therapiezentrum HIT und der Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie am Universitätsklinikum Heidelberg
- Prof. Dr. Oliver Jäkel
Abteilungsleiter Medizinische Physik in der Strahlentherapie, DKFZ, Heidelberg
Leiter der Medizinphysik am Heidelberger Ionenstrahl-Therapiezentrum (HIT)

ONLINEPHASE 03. MAI – 27. JUNI

- **Bildgebung: ein Überblick** (2 UE)
Prof. Dr. S. Delorme, DKFZ Heidelberg
- **Segmentierung und Registrierung** (1 UE)
Dr. K. Giske, DKFZ Heidelberg
- **Dosimetrie** (1 UE)
PD Dr. S. Greilich, DKFZ Heidelberg
- **Optimierung** (1 UE)
Dr. M. Bangert, DKFZ Heidelberg
- **Dosisberechnung** (1 UE)
Prof. Dr. M. Alber, Uniklinikum Heidelberg
- **Biologische Bestrahlungsplanung** (1 UE)
Prof. Dr. C. Karger, DKFZ Heidelberg
- **Vom Linac zum Cyberknife** (1 UE)
Prof. Dr. O. Jäkel, DKFZ Heidelberg
- **Brachytherapie** (1 UE)
Dr. D. Schmitt, Uniklinikum Heidelberg
- **Tomotherapie** (1 UE)
Dr. K. Schubert, Uniklinikum Heidelberg
- **Cyberknife** (1 UE)
Dr. D. Schmitt, Uniklinikum Heidelberg
- **MR-guided Radiotherapy** (1 UE)
Dr. K. Renkamp, DKFZ Heidelberg
- **Bildgeführte und adaptive Strahlentherapie** (1 UE)
Dr. A. Schwahofer, MVZ Klinikum Esslingen
- **Partikeltherapie** (1 UE)
Prof. Dr. O. Jäkel, DKFZ Heidelberg

PRÄSENZPHASE FR 28. JUNI 2024

- 09:00 – 09:30
Begrüßung und Vorstellungsrunde
Prof. Dr. O. Jäkel
- 09:30 – 10:15
AI in Segmentierung und Registrierung
Dr. K. Giske, DKFZ Heidelberg
- 10:30 – 11:15
Biologische Bestrahlungsplanung
Prof. Dr. C. Karger, DKFZ Heidelberg
- 11:30 – 12:15
Dosimetrie kleiner Felder
Dr. B. Rhein, Uniklinikum Heidelberg
- 12:15 – 13:00
Rotationstherapien
Dr. B. Rhein, Uniklinikum Heidelberg
- 14:00 – 14:45
Brachytherapie
Prof. Dr. K. Lindel, Städtisches Klinikum Karlsruhe
- 15:00 – 15:45
Bildgeführte und adaptive Strahlentherapie
Dr. F. Weykamp, Uniklinikum Heidelberg

PRÄSENZPHASE SA 29. JUNI 2024

- 09:00 – 09:45
Cyberknife
PD Dr. L. König, Uniklinikum Heidelberg
- 09:45 – 10:30
Tomotherapie
PD Dr. L. König, Uniklinikum Heidelberg
- 10:45 – 11:30
MR-geführte Strahlentherapie
Dr. P. Hoegen, Uniklinikum Heidelberg
- 11:45 – 12:30
Partikeltherapie
PD Dr. T. Held, Uniklinikum Heidelberg
- 12:30 – 12:45
Abschlussdiskussion
PD Dr. T. Held, Uniklinikum Heidelberg
- ca. 13.00 – 13.30 optional
Besichtigung HIT

Weitere Informationen

Die Vorträge stehen als Videodateien zur Verfügung und können jederzeit abgerufen werden.

Die Online-Phase beinhaltet einem Online-Test (verfügbar vom 01. bis 24. Juni).

Veranstaltungsorte

Freitag, 28. Juni 2024:
Universität Heidelberg
heiSKILLS Seminarzentrum
Bergheimerstr. 58 A, Gebäude 4311
69115 Heidelberg
Seminarraum 1 (2. OG)

Samstag, 29. Juni 2024:
DKFZ Heidelberg
Kommunikationszentrum,
Im Neuenheimer Feld (INF) 280
69120 Heidelberg
Seminarraum K1

Teilnahmebestätigung und Anerkennung

Die erfolgreiche Teilnahme wird durch eine Teilnahmebescheinigung der Universität Heidelberg bestätigt. Neben der Anwesenheit im Rahmen der Präsenzphase ist hierfür die Bearbeitung des Online-Tests zum Abschluss der Online-Phase erforderlich.

Die Veranstaltung wird bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg für das Fortbildungszertifikat eingereicht.

Anmeldung und Absagen

Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 03. April 2024; ein Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage. Die Teilnehmerzahl ist auf 26 Personen beschränkt, über eine Teilnahme entscheidet der Eingang der Anmeldung. Bei Absagen bis 18. April 2024 erheben wir eine Verwaltungspauschale von 50,- EUR, ab dem 19. April 2024 wird das gesamte Entgelt fällig. Die Benennung einer Ersatzteilnehmer*in ist möglich, für die Bearbeitung werden ebenfalls 50,- EUR in Rechnung gestellt.

Privatpersonen empfehlen wir den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung bei einem Versicherer Ihrer Wahl, um das finanzielle Risiko zu minimieren. In den „Reisepreis“ können Sie neben den Seminargebühren auch die Kosten für Anreise und ggfs. Übernachtung einrechnen.

Teilnahmeentgelt

Das Teilnahmeentgelt beträgt 450,- EUR

Im Teilnahmeentgelt enthalten ist die Verpflegung während der Kaffeepausen.

Informationen und Anmeldung

Universität Heidelberg
heiSKILLS Kompetenz- und Sprachenzentrum
Wissenschaftliche Weiterbildung
Bergheimer Straße 58A

69115 Heidelberg

Tel.: +49 6221 54-155 21

Fax: +49 6221 54-155 29

E-Mail: wisswb@uni-hd.de

Internet: <https://www.heiskills.uni-heidelberg.de/de/wissenschaftliche-weiterbildung>



KOOPERATIONSPARTNER

HIRO

Heidberger Institut
für Radioonkologie



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG

dkfz.

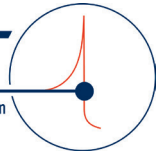
DEUTSCHES
KREBSFORSCHUNGSZENTRUM
IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT



Forschen für ein Leben ohne Krebs

HIT

Heidberger Ionenstrahl-Therapiezentrum



AKKREDITIERT DURCH:

DEGR 
AKADEMIE